

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 24

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Feinde Ihrer Lebensfreude, Kopfweh und Migräne, bekämpft erfolgreich

Contra-Schmerz

Rössli-Rädli vorzüglich
nur im Hotel Rössli Flawil



Zum Zelten eine Pfeife

als Geschenk. Und dann genau nach Schillers «Räuber»:

«Ein freies Leben führen wir,
Ein Leben voller Wonne.
Der Wald ist unser Nachtquartier,
Der Mond ist uns're Sonne.»

Als Geschenk eine Pfeife!

DIE JAHRE fechten Dich nicht an, nimmst Du beizeiten KERNOSAN

und zwar Kernosan Nr. 1-Kräutertabletten. Sie bessern hohen Blutdruck, Blutstauungen, regulieren die Blutzirkulation und entlasten das Herz. Schachtel für 4 Wochen Fr. 4.15 in Apotheken und Drogerien. - Versand durch Apotheke Kern, Niederurnen, Tel. (058) 415 28.

Befreit von Schmerz durch

mélabon

bei Kopfweh, Rheuma, Nervenschmerz.

In Apotheken

26

Herr oder Witwer

«O, wie ist es hoch erfreulich,
Solchen Jüngling noch zu finden,
Jetzt in unsrer Zeit, wo fäglich
Mehr und mehr die Bessern schwinden.»

Heine

Es wird nicht Frühling, ohne daß nicht auch im Blätterwald «das maienfrische Grün» aus allen Zeilen bricht, die ersten Schwalben und Frühlingshüte gebührend besungen werden. Immer eröffnen die Schneider die Saison mit einer neuen Linie und die Apotheker mit geruchlosem Knoblauch und der unausbleiblichen Generalblutreinigung.

Es kommt uns plötzlich die Lust an, statt der geläufigen klassischen Zitate (es gibt auch anständige) Worte aus Wander- und Liebesliedern zu zitieren. Wir schenken dem Steuerbeamten verträumt eine Null mehr und der eigenen Frau Blumen. Ja, wir finden sogar Zeit, um uns zu wundern und zu bewundern, man geht nicht mehr so eilig, man flaniert. Wir wundern uns über die Leute, die jetzt noch griesgrämig sind und über die Formen und Preise der Frühjahrshüte —, wir bewundern die Blütenpracht und die wohlgefüllten Nylonstrümpfe und machen uns einen Vers dazu, der sich nicht unbedingt reimen muß.

In Ihrem Leib-Blatt — nicht jedes hat eine Literaturseite — blüht der Mai im «Kleinen Anzeigenteil», wohin sich die Poesie vor den dicken, schwarzen Buchstaben, die Dir unermüdlich einen Slogan von «weißer» und noch «weißerer Wäsche» einhämmern, vor politischen Skandalen und skandalöser Politik zwischen «Gelegenheitskäufe» und «Massagen» verkrochen hat. Hier lassen Romantiker und Horoskopisten, Hellenisten und Existentialisten (die nie vergessen zu erwähnen: «Mit nur sicherer Existenz») ihre Veilchen oder ihren Löwenzahn erblühen. Darum suche ich die Poesie, die keineswegs humorlos ist, im «Kleinen Anzeigenteil», wo eine «Jugendliche Naive» ihre praktische Veranlagung damit dokumentiert, daß sie die Bekanntschaft eines Wassersportlers nur «bei getrennter Kasse» sucht. Schiffe und Freundschaften brechen schon einmal auseinander, gehen unter — so gelingt es vielleicht dem einen Teil, die Kasse zu retten. Die der Einsamkeit müde gewordene Witwe sucht eine kongeniale Seele in der Person eines politisch neutralen Pensionberechtigten. In einem gemütlichen Heim sind nicht nur alle hausfraulichen Tugenden, sondern für Interessenten Briefmarkensammlung aus erster Ehe vorhanden.



Absägen, was zu viel ist, geht nicht, aber schlank werden durch

Kissinger
Entfettungs-Tabletten

das geht bestimmt!

Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. Prospekte durch Kissinger-Depot Casima (Tic.).

Die Frau

den. Im Zeichen des Stiers und der Remilitarisierung überfällt auch den ehemaligen «Küchenunteroffizier» wieder die Freude am Dienst. Nur möchte er diesmal beim schönen Geschlecht dienen. Er meldet stramm, die Hände an der Hosennaht, daß er, als zuverlässiger Mann, den Haushalt berufstätiger Dame zu führen wünscht. Einheirat (in den Haushalt) erwünscht. Damit wird einmal die Frage aufgerollt, ob auch bei der berufstätigen Frau die Liebe, wie es vom Manne behauptet wird, durch den Magen geht.

Tausendundzweiwochenlang ist die sympathische Brünette einsam die lange Strecke ihres Lebensweges gegangen. Nun sehnt sie sich nach einem Englisch sprechenden Akademiker mit Vorkriegscharakter. A highbrow, a kingdom for a highbrow ... Glück dürfte die Dreißigerin mit Anwartschaft haben, denn sie sucht einen «Löwe»-Menschen, allerdings kultiviert, aber «von nicht einfach zu behandelndem Wesen». Ich hab mir von einer Dompteuse sagen lassen, Löwen sind schwierig zu behandeln.

«J'ai pleuré tout l'hiver, je veux chanter et aimer maintenant», verrät uns eine junge gebildete Dame von Welt mit einwandfreier Vergangenheit, ungarischer Typ mit großer Garderobe und dito Allüren. Herren nicht unter 40 Jahren wollen ... Sie wollen. Das Leben beginnt mit vierzig und dito Allüren.

«Hallo Boy!» oder «Hello Partnerin» rufen einige, die mit der Zeit gehn, salopp in die Spalten, erwähnen mit dem schnittigen Sportwagen ihre großzügige Auffassung von Liebe und Ehe, sind von schönem Körperbau (Stil Corbusier?) und intensiv lebende Realisten, unbeschwert von weltanschaulichen -«Ismen», anpassungsfähig und tragen Haarfarbe nach Wunsch. Alle sind etwas, und alle etwas anderes. Sind die einen von weltmännischer Erscheinung oder finanziell unabhängig, so sind andere konfessionslos oder unschuldig geschieden. — Was aber, so frage ich mich, ist ein «Herr oder Witwer»? Die suchende Enddreißigerin ist vermögend, weitgereist, europamüde und besser als ihr Ruf, und möchte mit einem «Herr oder Witwer» alle Höhen und Tiefen des Seins erleben

Versagen deine Nerven
Schwinden deine Kräfte

dann hilft

Dr. Buer's Reinlecitin

Probepackung Fr. 5.70; Normalpackung Fr. 8.70; Kurpackung Fr. 14.70. In Apotheken und Drogerien